

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Neuberend
am Dienstag, den 09. Dezember 2014, um 19:00 Uhr,
in der Gaststätte „Zur Eiche“ in Neuberend

Anwesend sind:

Bürgermeister	Hans-Helmut Guthardt
1. stellv. Bürgermeister	Dr. h.c. Daniel Pierre Stremlau
2. stellv. Bürgermeister	Peter Jacobsen
Gemeindevertreter	Arnt Rathjen
Gemeindevertreterin	Sonja Oehlert
Gemeindevertreterin	Jutta Sochart
Gemeindevertreter	Helmut Pingel
Gemeindevertreter	Carsten Mees
Gemeindevertreter	Jan-Nicolas Orth
Gemeindevertreterin	Christina Orth
Gemeindevertreterin	Andrea Steinbach
Gemeindevertreter	Andreas Düring
Gemeindevertreter	Andre Neelssen

Entschuldigt fehlen: ./.

Amt Südangeln: Denise Diedrichsen als Protokollführerin

Presse: Frau Krabbenhöft

Gäste: 5 Zuhörer

Beginn: 19:05 Uhr

Ende: 19:40 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Berichte der Ausschussvorsitzenden
5. Beratung und Beschlussfassung über Zuschussanträge
6. Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragshaushalt 2014
7. Beschlussfassung über Finanzierung Feuerwehrgerätehaus und Mehrzweckräume
8. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2015 (Haushaltssatzung und – plan mit Investitionsprogramm bis 2018)
9. Verschiedenes

Punkt 1

Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Hans-Helmut Guthardt eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Gäste, Frau Krabbenhöft als Pressevertreterin und Denise Diedrichsen als Protokollführerin. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die Einladung werden nicht erhoben.

Punkt 2

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Punkt 3

Bericht des Bürgermeisters

- 25.11.2014 Begehung des Standortübungsplatzes mit dem Standortältesten
- 26.11.2014 Termin bei der Straßenmeisterei bezgl. der Sanierung Klosterreihe zusammen mit Herrn Jacobsen; es wird ein neuer Ortstermin stattfinden. Anschließend wird die weitere Vorgehensweise besprochen / eine neue Kostenschätzung vorgelegt.
- 03.12.2014 Sitzung Schwarzdeckenunterhaltungsverband; Themen u.a. Haushalt 2015 und Maßnahmen 2014.
- 04.12.2014 Seniorenweihnachtsfeier
- 08.12.2014 Abwasserbeiratssitzung
- 09.12.2014 Verbandsversammlung Interkommunales Gewerbegebiet; Themen u.a. Baufortschritt und Haushalt 2015

Punkt 4

Berichte der Ausschussvorsitzenden

Der **Kultur- und Umweltausschusses** hat nicht getagt.

Der Vorsitzende des **Bau- und Wegeausschusses**, Carsten Mees, berichtet, dass zwei Bauanträge gestellt wurden.
Es fand eine Sitzung des Arbeitskreises Feuerwehr statt. Das Protokoll folgt in Kürze. Herr Mees erläutert kurz den geplanten zeitlichen Ablauf der Baumaßnahme.
Am 04.12.2014 fand die Verbandsversammlung des Wasserbeschaffungsverbandes statt.

Der **Finanzausschussvorsitzende**, Jan-Niclas Orth, verweist auf die folgende Tagesordnung.

Punkt 5

Beratung und Beschlussfassung über Zuschussanträge

Bürgermeister Hans-Helmut Guthardt übergibt das Wort an den Finanzausschussvorsitzende Jan-Niclas Orth.

Herr Orth erläutert die Beschlussempfehlungen des Ausschusses zu den vorliegenden Zuschussanträgen der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Schleswig-Flensburg e.V., der Pro Familia Beratungsstelle Wagemut und der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft e.V..

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neuberend beschließt auf Empfehlung des Finanzausschusses den Zuschussantrag der Arbeiterwohlfahrt Schleswig-Flensburg e.V. für 2015 abzulehnen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimme 0 Stimmenthaltungen

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neuberend beschließt auf Empfehlung des Finanzausschusses den Zuschussantrag der Pro Familia Beratungsstelle Wagemut für 2015 abzulehnen.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimme 0 Stimmenthaltungen

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neuberend beschließt auf Empfehlung des Finanzausschusses den Zuschussantrag der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft e.V. für 2015 abzulehnen.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimme 0 Stimmenthaltungen

Punkt 6

Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragshaushalt 2014

Bürgermeister Hans-Helmut Guthardt übergibt das Wort an den Finanzausschussvorsitzende Jan-Niclas Orth.

Herr Orth erläutert den vorliegenden Entwurf des 1. Nachtrages 2014. Erfreulicherweise konnte das strukturelle Defizit von 164.800,00 € auf 82.500,00 € reduziert werden. Grund hierfür sind hauptsächlich die Einsparungen bei den Schulkostenbeiträgen (39.200,00 € niedrigere Ansätze als bei Haushaltsaufstellung, da die Schätzungen der Stadt Schleswig Ende 2013 viel zu hoch waren) und Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer und der Schlüsselzuweisung.

Herr Orth verliest den Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neuberend beschließt auf Empfehlung des Finanzausschusses den 1. Nachtragshaushaltsplan und folgende Festsetzungen der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2014 zu beschließen:

Der Gesamtbetrag der Einnahmen und Ausgaben
- im Verwaltungshaushalt vermindert sich um 45.200,00 € auf 1.393.700,00 €.
Der Gesamtbetrag der Einnahmen und Ausgaben
- im Vermögenshaushalt vermindert sich um 55.100,00 € auf 223.800,00 €.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimme 0 Stimmenthaltungen

Punkt 7

Beschlussfassung über Finanzierung Feuerwehrgerätehaus und Mehrzweckräume

Bürgermeister Hans-Helmut Guthardt übergibt das Wort an den Finanzausschussvorsitzende Jan-Niclas Orth.

Für die Baumaßnahme werden Kosten von insgesamt 850.000,00 € erwartet. Folgende Finanzierung ist vorgesehen:
250.000,00 € Verkaufserlöse Gebäude ehem. Grundschule, 400.000,00 € aus der allgemeinen Rücklage und 200.000,00 € Darlehensaufnahme.

Bisher war eine geringere Darlehensaufnahme vorgesehen. Aufgrund des derzeit sehr günstigen Zinsniveaus wird vorgeschlagen, die Darlehensaufnahme auf 200.000,00 € anzuheben. Dieser Betrag soll die maximale Obergrenze sein. Allerdings wird im Haushalt 2015 eine Darlehensaufnahme von 250.000,00 € eingestellt. Dies geschieht, da noch keine Ausschreibungsergebnisse vorliegen und falls aus unvorhergesehenen Gründen eine höhere Darlehensaufnahme erforderlich sein wird. Als maximales Darlehen kann nur der Betrag aufgenommen werden, der in der Haushaltssatzung / dem Haushaltsplan verankert ist. Empfohlen wird die Darlehensaufnahme bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau mit einer Laufzeit von 20 Jahren. Zinsbindung ist nur über 10 Jahre möglich. Die genauen Modalitäten werden zu gegebener Zeit vereinbart.

Für die Schaffung eines Jugendraumes hat das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Wissenschaft und Gleichstellung einen Zuschuss in Höhe von bis zu 25.500,00 € in Aussicht gestellt. Dieser Zuschuss wird sich allerdings verringern, da das Ministerium noch von der alten Planung ausgegangen ist. Der Zuschuss wird bei der Haushaltsplanung 2015 nicht berücksichtigt.

Alle Anwesenden stimmen der beschriebenen Finanzierung zu. Eine Beschlussfassung erfolgt nicht.

Punkt 8

Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2015 (Haushaltssatzung und – plan mit Investitionsprogramm bis 2018)

Bürgermeister Hans-Helmut Guthardt übergibt das Wort erneut an den Finanzausschussvorsitzende Jan-Niclas Orth.

Herr Orth erläutert kurz den vorliegenden Entwurf des Haushaltes 2015 und verweist auf das Protokoll der letzten Finanzausschusssitzung. Im Verwaltungshaushalt wird unter anderem Folgendes berücksichtigt:

- In 2014 mussten Schulkostenbeträge aus den Jahren 2012 + 2013 nachgezahlt werden. Die Schulkostenbeiträge werden deshalb in 2015 geringer ausfallen.
- Anhebung der Hebesätze für Grundsteuer A + B von jeweils 290 % auf 310 %.

Der Finanzausschuss ist sich über eine Anhebung der Hebesätze für Grundsteuer A + B einig, da die Nivellierungssätze des Landes Schleswig-Holstein bei 311 % liegen. Die Mindesthebesätze nach dem Kommunalen Bedarfsfonds (bei Beantragung einer Fehlbetragszuweisung) betragen 370 % für Grundsteuer A und 390 % für Grundsteuer B ab 2015.

Für die Finanzplanjahre 2016 – 2018 sind keine gravierenden Investitionen vorgesehen.

Bürgermeister Hans-Helmut Guthardt weist darauf hin, dass in Zukunft voraussichtlich weitere Anpassungen im Bereich der Hebesätze der Gewerbesteuer und bei der Hundesteuer erforderlich sind.

Herr Orth verliest den Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neuberend beschließt auf Empfehlung des Finanzausschusses den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2015:

1. Die Haushaltssatzung enthält folgende Festsetzungen:
 - a) des Gesamtbetrages der Einnahmen und Ausgaben im

	Verwaltungshaushalt auf des Gesamtbetrages der Einnahmen und Ausgaben im Vermögenshaushalt auf	1.329.900,00 € 900.600,00 €
b)	des Gesamtbetrages - der Kredite auf - der Verpflichtungsermächtigungen auf - der Kassenkredite auf	250.000,00 € 0 € 0 €
c)	der Hebesätze - Grundsteuer A - Grundsteuer B - Gewerbesteuer	310 % 310 % 310 %
d)	die Gesamtzahl der im Stellenplan ausge- wiesenen Stellen.	

2. das Investitionsprogramm bis 2018.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimme 1 Stimmenthaltungen

**Punkt 9
Verschiedenes**

Bürgermeister Hans-Helmut Guthardt teilt mit, dass der „rollende Kaufmann“ sich am 19.12.2014 um 13 Uhr an der Feuerwehr vorstellen wird. Es erfolgt ein Aushang in den Aushangkästen und am Schwarzen Brett.

Frau Oehlert merkt an, dass die Beleuchtung am Kindergarten nicht ausreichend ist. Bürgermeister Hans-Helmut Guthardt verweist an den Kindergartenausschuss.

Frau Orth teilt mit, dass am 11.12.2014 die dritte Asylbewerberfamilie (5 Personen, davon 3 Kinder) in der Gemeinde aufgenommen wird.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Bürgermeister Hans-Helmut Guthardt mit einem Dank an die Mitglieder der Gemeindevertretung und an die Protokollführung die Sitzung um 19:40 Uhr.

gez. Hans-Helmut Guthardt
Bürgermeister

gez. Denise Diedrichsen
Protokollführerin